

Re: Sicheres Herunterfahren, Standby-Modus & FAT32

Source:

http://www.tech-archive.net/Archive/German/microsoft.public.de_german.win98.allgemein/2005-04/msg00080.html

- *From:* "Eric March" <eric.(spambermse)march@xxxxxxx>
 - *Date:* Tue, 05 Apr 2005 20:19:49 +0200
-

Am Tue, 5 Apr 2005 05:29:02 -0700 schrieb uccello_vs
<uccellovs@xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx>:

Nach einer nicht erfolgreichen scandisk-Korrektur ist mein System irreparabel abgestürzt.

"nicht erfolgreich" - soll das aussagen, dass es nicht erfolgreich war weil der Absturz erfolgte..?

Habe schon seit einiger Zeit festgestellt, daß trotz richtigem Abschalt-Handling scandisk-Läufe beim Hochlaufen notwendig waren, für welche ich letztlich keine eindeutige Erklärung gefunden habe; Sicherheitsprodukte wie AntiVir, Sygate-Firewall und Sypware von Webroot, welche im Hintergrund laufen und sicher beendet werden müssen, waren für mich bevorzugte Fehlerverursacher, ohne daß mir ein eindeutigen Beweis gelang.

Moment mal& Diese Firewall ist mir eh suspekt, aber AntiVir kann das Problem nicht sein. Warum dui dann (kenne ich nicht, Vermutung) noch eien SpyWare-Schiod laufen ahst ist mir zu hoch. Das sind wirklich zu viele Köche die den Brei verderben.

ScanDisk wird ausgelöst, wenn in der MSDOS.SYS ein Schalter aktiv ist (mehr: nicht sauber daktiviert wurde). Auch ein optisch sauberes Runterfahren kann - und da kommen die Laufwerke ins Spiel - schief gehen wenn die Daten im Palttenchache nicht sauber geschrieben werden.

Stelle nun beim Neuinstallieren fest

Re: Sicheres Herunterfahren, Standby-Modus & FAT32

Neuinstallation wessen..?

, daß meine Zielkonfiguration sich
mißverständlich verhält:

Es schaltet ohne die sinnngemäße Meldung "Sie können den PC nun
sbschalten"
direkt ab, manchmal ist auch anschliessend ein scandisk-Lauf
beim Neustart
notwendig; in den Abschaltoptionen ist Standby nicht
enthalten.

Hast du alle Upgrades drauf? Boardtreiber? Auch vinden sich hier Patches
für das IDE-Verhalten:

<http://www.microsoft.com/windows98/downloads/corporate.asp?SD=GN&LN=DE&qssnb=1>

Habe folgende Konfiguration:

2 FixDisk-LW e, beide haben eine versteckte FAT-Partition. Das
System-LW hat
neben der eigentlichen Primärpartition (FAT32) eine weitere
primäre
Partition, welche in mehrere logische Partitions (FAT und
FAT32) unterteilt
ist.

Hä?!? Das muss ich sortieren. Eine Primärpartiton plus eine Erweiterte
mit mehreren Laufwerken - OK. Und diese versteckte dient wozu..?
Ich würde sagen, dass das alles ins Kapitel der Patches und der
Boradtreiber fällt.

Das 2.te LW hat eine primäre Partition, welche in 2 FAT32-logische
Partition unterteilt ist. Partitionierung und Formattierung erfolgte mit
PartitionMagic.

Das ist nicht nachvollziehbar. Primärpartiton ja, aber die gteilt? Geht
nicht, gibts nicht.

PQM ist zwar recht fähig, aber ich ahbe schon gehört, dass die
totalewirichtung damit nicht immer so 100% hinhaut. (z.B. wären
unbrauchbare Clustergrößen denkbar - PQM kanns, führt aber zu Bauchweh).

Wenn ich das 2.te LW nicht in die Betriebskonfiguration aufnehme, scheint
das System trotz FAT32-Partitions auf dem 1.ten LW den Standby-Modus zu
kennen und meldet daher(?) auch den eigentlich unnützen Hinweis auf die

Re: Sicheres Herunterfahren, Standby-Modus & FAT32

Abschaltmöglichkeit, das System schaltet ja von alleine ab.

Das ist ein Phänomen der Grafikkarte/Treiber (würde ich mal sagen) - ich hab Systeme erlebt die zeigen den 2. Screen noch an und gehen dann erst aus, andere melden nur das Herunterfahren und Schwarz ist.

Welche Abhängigkeiten/Randbedingungen sind für ein sicheres Systemabschalten wirklich notwendig?

Systemtreiber & (IDE) Patches. Dass es zudem einen richtigen Runterfahrpatch gibt ist noch nicht durchgedrungen? Es gibt auch eine für Mapped Drives was aufs Netzwerk schießt.

--

Eric March

»Schreibe kurz - und sie werden es lesen. Schreibe klar und sie werden es verstehen. Schreibe bildhaft - und sie werden es im Gedächtnis behalten.«
Joseph Pulitzer

.